



## Neue medizinische Angebote im Klinikum Emden: Erweiterung durch externe Mieter

**Emden.** Der Standort Klinikum Emden erweitert sein medizinisches Angebot: Ab sofort sind das Schlaflabor sowie die Lungenpraxis Nahuche als externe Mieter im Klinikum angesiedelt. Zudem wird ab dem 1. April Herr Muhammed Bahir seine hausärztliche Tätigkeit ebenfalls als externer Mieter im Klinikum aufnehmen.

Mit dem Einzug des Schlaflabors wird das diagnostische und therapeutische Angebot für Patientinnen und Patienten mit Schlafstörungen weiter ausgebaut. Moderne Untersuchungsmöglichkeiten ermöglichen eine präzise Abklärung von Erkrankungen wie Schlafapnoe oder anderen schlafbezogenen Atemstörungen – wohnortnah und in enger Zusammenarbeit mit den bestehenden Fachabteilungen des Klinikums.

Auch die Lungenpraxis Nahuche ergänzt das medizinische Spektrum sinnvoll. Sie bietet eine spezialisierte ambulante Versorgung für Patientinnen und Patienten mit Atemwegs- und Lungenerkrankungen und profitiert dabei von der direkten Anbindung an das Ostfriesische Lungenzentrum im Klinikum Emden.

Ab dem 1. April wird zudem Herr Muhammed Bahir als Hausarzt seine Praxisräume im Klinikum Emden beziehen. Damit entsteht ein weiterer wichtiger Anlaufpunkt für die hausärztliche Grundversorgung. Die räumliche Nähe zu Fachärzten und stationären Angeboten ermöglicht kurze Wege und eine eng vernetzte medizinische Betreuung.

„Die Ansiedlung der Praxen im Klinikum Emden schafft für alle Beteiligten medizinische Vorteile, durch kurze Wege, eine enge fachliche Vernetzung und eine noch besser abgestimmte Versorgung. Ebenso bilden die externen Praxen bereits einen weiteren Baustein im Hinblick auf die Nachnutzung des Gebäudes nach 2029“, so Krankenhausdirektor Tilman Winkler.